



**STADTMARKETINGSCHWEIZ**  
 Vereinigung für Orts- und Stadtmarketing

NEWSLETTER Nr. 12 – Juli 2011

Liebe Mitglieder, Leserinnen und Leser

Wir freuen uns Ihnen den aktuellen Newsletter zu zustellen. Dieser erscheint in neuer Form.

Wie die aktuelle Situation zeigt, leiden die innenstädtischen Geschäftsstrassen vermehrt unter Trading-Down-Tendenzen sowie Leerständen. Die Gewinner dieses Strukturwandels werden nicht etwa die Discounter oder Einkaufszentren auf der grünen Wiese sein, sondern innenstädtische Einkaufszentren. Diese werden für die kleinen individuellen Einzelgeschäfte oder Filialen in Zukunft unabdingbare Zugpferde sein. Nur kleine Ladenflächen reichen nicht aus. Doch wo können diese Flächen heute noch realisiert werden? Ankermieter wie beispielsweise H&M, New Yorker aber auch Migros und Coop mieten nicht unter 2000 m<sup>2</sup>. Hier besteht Handlungsbedarf bei Immobilieneigentümern, Entwickler- und Planungsbehörden. Eine Methode dagegen anzukommen, wäre der strategische Kauf von Schlüsselimmobilien durch Eigentümer, Projektentwickler und öffentliche Hand! Wir haben uns in den letzten Monaten mit diesen Themen befasst und ein Strategiepapier erstellt. Gespräche mit Swiss Retail Federation und Espace Mobilité haben diesbezüglich bereits stattgefunden.

Auch das Netzwerk Altstadt befasst sich mit diesen Fragen rund um die Entwicklung der Innenstädte und Dorfkerne. So stellt Lukas Bühlmann, Direktor Schweiz Vereinigung für Landesplanung, fest „Die schweizerischen Innenstädte und Ortskerne sind Identifikationsträger und kulturelles Erbe. Ihre Nutzung hingegen unterliegt einem dauernden Wandel, der teilweise die klassischen Zentrumsbilder in Frage stellt“. Die Bedeutung der Innenstädte unterstreicht auch das neue Raumkonzept Schweiz. Dieses enthält Leitlinien zur zukünftigen räumlichen Entwicklung und zeigt auf, dass Dorfkerne als öffentlicher Ort der Begegnung die Visitenkarte einer Gemeinde oder Stadt sind und stark zum „Wir-Gefühl“ in der Bevölkerung beitragen.

Auch wir werden am kommenden Städteworkshop vom 3. November 2011 einige dieser interessanten Themen besprechen. Wir freuen uns, wenn auch Sie mit dabei sind!

*Urs Blaser, Präsident Stadtmarketing Schweiz*

### Städteworkshop – 3. November 2011

„Bedeutung und Gestaltung öffentlicher Plätze, Strassen und Dorfkerne“. Dieses Thema möchten wir Ihnen am Städteworkshop näher bringen. Ein echter Mehrwert für alle Teilnehmenden bietet auch das Handout mit allen wichtigen Informationen und Hilfsmittel für den täglichen Einsatz. Reservieren Sie sich den Termin! Die Einladung folgt im September.



### 1. Oltner Wohntage

Die Wohnregion Olten schreibt die Erfolgstory weiter. Im September finden die ersten Oltner Wohntage statt. Während zwei Tagen präsentiert sich die Region hautnah unter dem Motto; *erleben – fühlen – geniessen*.

### Buchtip

„Die identitätsorientierte Markenführung im Stadtmarketing“. Ziel des Buches ist die Anwendbarkeit der theoretischen Erkenntnisse der identitätsorientierten Markenführung in der Stadtmarketing-Praxis zu untersuchen. Autor Thomas Egger ist seit 20 Jahren aktiv in Stadtentwicklungsprozessen in Österreich, Deutschland und der Schweiz tätig. VDM Verlag Dr. Müller.



### Wechsel im Präsidium

Seit dem 1. Januar 2011 hat Urs Blaser das Präsidium der Vereinigung Stadtmarketing Schweiz übernommen. Urs Blaser ist selbständiger Unternehmensberater im Bereich Wirtschafts- und Standortfragen und bereits seit 4 Jahren im Vorstand von SMS tätig. Neu wird die Geschäftsstelle von der Firma C&G Management in Rickenbach betreut.

### Veranstaltungshinweise

SMS Generalversammlung, 22. August 2011  
 KMU Detailhandelsforum, 05. September 2011  
 SMS Städteworkshop, 03. November 2011